

Information

Elternanwesenheit während Visiten

Liebe Eltern

Wir laden Sie herzlich ein, an der interdisziplinären Morgensvisite Ihres Kindes teilzunehmen. Uns ist wichtig, Sie aktiv in die Betreuung und Behandlung Ihres Kindes einzubeziehen.

Die Visite findet jeweils zwischen 9.00 Uhr und ca. 11.00 Uhr statt. Da mehrere Kinder betreut werden, können wir den genauen Zeitpunkt der Visite Ihres Kindes leider nicht im Voraus festlegen.

Während der Visite besprechen das diensthabende Ärzteteam und die betreuenden Pflegefachpersonen gemeinsam mit Ihnen den aktuellen Zustand Ihres Kindes. Zudem werden die nächsten Behandlungsschritte geplant und bei Bedarf Anpassungen der Medikamente vorgenommen.

Die Visite wird in deutscher Sprache durchgeführt. Auf der Rückseite der ABC-Visitenkarte finden Sie die wichtigsten Themen, die wir gemeinsam besprechen. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine medizinische Visite handelt und deshalb teilweise medizinische Fachbegriffe verwendet werden.

Gerne können während der Visite Fragen zur aktuellen Behandlung oder zum weiteren Vorgehen gestellt werden. Wenn Sie ein ausführlicheres Gespräch wünschen oder wir merken, dass zusätzlicher Gesprächsbedarf besteht, vereinbaren wir gerne einen separaten Termin mit Ihnen. So können wir Ihre Anliegen in Ruhe besprechen.

Ihr Betreuungsteam der Neonatologie

Pocket Card

Arztvisite nach ABC

A temwege B reathing C irculation: Atmung und Kreislaufsituation der letzten Schicht (viele/wenige Abfälle, wie war der Trend (Zu-/Abnahme) Atemunterstützung nein, ja, wenn ja: welche CPAP, invasiv, inklusive Drücken und FiO ₂)
C irculation: Blutdruck, Katecholamine etc.
D isability: Neurologischer Status, Schmerzeinschätzung immer benennen, IVH etc
E rnährung und F lüssigkeitshaushalt: Flüssigkeitszufuhr (i.v./p.o.), Trinkverhalten (Stillen/Flasche), Verträglichkeit
G erinnung/ L abor: Welche Kontrollen wurden gemacht/stehen an? Warten wir noch auf Werte? Gibt es etwas das zu erwarten ist in der kommenden Schicht (Biliverlauf, Transfusionen,...)
H autverhältnisse: Auffälligkeiten Haut und Wunden
I nfektion: antibiotische Therapie, geplant wie lange, Kontrollen notwendig?
K ontakt Eltern-Kind: Psychosoziale Situation, Unterstützungsbedarf
O ffene Fragen und Besonderes: Fragen des Betreuungsteams ansprechen und gemeinsam klären, z.B. ethisch herausfordernde Fragen, Therapieziele festlegen u.a.